

FÖRDERPROGRAMME

Sachbeihilfe

Die Sachbeihilfe ermöglicht allen Personen mit abgeschlossener wissenschaftlicher Ausbildung themenunabhängig die jederzeitige Durchführung eines einzelnen, thematisch und zeitlich begrenzten Forschungsvorhabens.

Walter Benjamin-Programm

Seit Juli 2019 bietet die DFG mit dem Walter Benjamin-Programm ein neues Instrument in der Einzelförderung an. Ziel des Programms ist es, Wissenschaftler*innen in der Qualifizierungsphase kurz nach Abschluss ihrer Promotion die selbständige Umsetzung eines eigenen Forschungsvorhabens an einem Ort ihrer Wahl zu ermöglichen, wobei die gastgebende Institution das Vorhaben mit Infrastruktur, Projektmitteln und Karriereentwicklung unterstützt. Grundsätzlich kann die Förderung im Programm im Inland (Walter Benjamin-Stelle) oder im Ausland (Walter Benjamin-Stipendium) erfolgen, doch ist eine Kombination von Inlands- und Auslandsaufenthalten gleichermaßen möglich. Die Förderhöchstdauer beträgt maximal zwei Jahre; eine Antragstellung ist jederzeit möglich.

Emmy Noether-Programm

Das Emmy Noether-Programm eröffnet herausragend qualifizierten Nachwuchswissenschaftler*innen die Möglichkeit, sich durch die eigenverantwortliche Leitung einer Nachwuchsgruppe über einen Zeitraum von sechs Jahren für eine Hochschulprofessur zu qualifizieren. Bewerben können sich Postdocs und befristet beschäftigte Juniorprofessor*innen in einer frühen Phase ihrer wissenschaftlichen Karriere. Positiv zwischenewaluierte Inhaberinnen und Inhaber einer Juniorprofessur gehören nicht mehr zur Zielgruppe des Programms und sind von Antragstellung und Förderung ausgeschlossen.

Heisenberg-Programm

Dieses richtet sich vor allem an Wissenschaftler*innen, die ihre Berufbarkeit über das Emmy Noether-Programm, Nachwuchsgruppenleitungsstellen, DFG-Projektstellen, Forschungstätigkeit in der Wirtschaft oder Stellen im akademischen Mittelbau erlangt haben. Zur Zielgruppe gehören ferner positiv evaluierte Juniorprofessor/inn/en, Habilitierte, habilitationsäquivalent Ausgewiesene sowie deutsche Rückkehrer aus dem Ausland beziehungsweise ausländische Wissenschaftler*innen, die in Deutschland tätig sein möchten und entsprechend qualifiziert sind.

VERANSTALTER

Science Support Centre (SSC)

Nationale Forschungsförderung
Universität Duisburg-Essen
www.uni-due.de/ssc

Prof. Dr. Michael Horn-von Hoegen

Vertrauensdozent der DFG an der
Universität Duisburg-Essen

Anmeldung unter:

www.uni-due.de/ag-hvh/dfg_info

FÖRDEROPTIONEN DER DFG

Di. 17. November 2020
14:00–18:00 Uhr



Virtuelle Informationsveranstaltung

Veranstalter:

Science Support Centre (SSC)
der Universität Duisburg-Essen

UDE-Vertrauensdozent der DFG
Prof. Dr. Michael Horn-von Hoegen

UNIVERSITÄT
DUISBURG
ESSEN

Offen im Denken

SCIENCE  SUPPORT CENTRE
FORSCHUNGSMANAGEMENT

INHALT

Welche Möglichkeiten bietet die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) in der Postdoc-Phase? Welches Programm ist für meinen Bedarf das passende? Was ist bei dem Sachbeihilfeprogramm zu beachten, das eine hochflexible Projektförderung eröffnet?

Wenn Sie diese Fragen haben, sind Sie bei der virtuellen Veranstaltung „Förderoptionen der DFG“ des Science Support Centre (SSC) gemeinsam mit dem DFG-Vertrauensdozenten der Universität Duisburg-Essen, Prof. Dr. Michael Horn-von Hoegen, genau richtig. Sie haben die Möglichkeit, von den Erfahrungen erfolgreicher Antragsteller*innen und von DFG-Gremienmitgliedern aus unserer Universität zu profitieren.

Einen Überblick erhalten Sie über die für den **wissenschaftlichen Nachwuchs** vorgesehenen Förderprogramme der DFG.

Neben dem neuen **DFG-Förderformat „Walter Benjamin-Programm“** werden insbesondere hilfreiche Tipps zu dem **Programm der Sachbeihilfe** vermittelt. Hier ist eine Antragstellung in der gesamten wissenschaftlichen Karriere möglich.

Im Anschluss an einen virtuellen Vortragsteil findet ein **Antragscoaching** in kleinen virtuellen Räumen statt. Dabei haben Sie Gelegenheit, Ihre speziellen Fragen zum jeweiligen Programm zu stellen und Ihre Antragsideen und -skizzen mit erfahrenen Kolleg*innen zu diskutieren.

Sowohl für den allgemeinen Vortrag als auch für das individuelle Coaching müssen Sie sich anmelden!

PROGRAMM

Vorträge

14:00 Uhr

Forschungsförderung an der UDE & DFG-Karriereleiter

Dr. B. Walter-Bogedain, Referent für Nationale Forschungsförderung,
Simon Kresmann, Leiter des Graduate Center Plus, Science Support Centre

- Support der UDE in Fragen der Forschungsförderung
- UDE-Nachwuchsprogramm
- DFG-Walter Benjamin-Programm
- DFG-Sachbeihilfe
- DFG-Emmy Noether-Programm
- Antragsstrategie & Verfahrenshinweise

Programm DFG-Sachbeihilfe

Prof. Dr. M. Horn-von Hoegen,
DFG-Vertrauensdozent der UDE

- Förderorganisation DFG
- DFG-Sachbeihilfe (Projektförderung, inklusive Modul „Eigene Stelle“)
- Tipps und Tricks bei der Antragstellung

Pause 15:30–16:00 Uhr

PROGRAMM

Antragscoaching

(Anmeldung erforderlich)

16:00–18:00 Uhr

Individuelle Beratung für die Antragstellung durch erfahrene DFG-Gutachter*innen bzw. erfolgreiche Antragsteller*innen in kleinen virtuellen Räumen.

18:00 Uhr Ende der Veranstaltung

ANMELDUNG VIRTUELLES ANTRAGSCOACHING

Für das virtuelle Antragscoaching bitten wir um Ihre verbindliche Anmeldung bis spätestens zum

Montag, den 2. November 2020,

unter Angabe

- Ihres Institutes/Ihrer Fakultät
- Ihrer E-Mail-Adresse
- der gewünschten Gruppe (Sachbeihilfe inklusive „Eigene Stelle“ / „Walter Benjamin“ / „Emmy Noether“ / „Heisenberg“)

über die Anmeldeseite

<https://www.uni-due.de/ag-hvh/anmeldung>

Ihre Anmeldung wird per E-Mail bestätigt. In dieser erhalten Sie zunächst einen Link zum allgemeinen Vortrag! Der Link zu Ihrem individuellen virtuellen Coaching-Raum wird Ihnen ca. eine Woche vor der Veranstaltung zugeschickt!